

Initiative G R E N Z L A N D

zur Wiederherstellung der Demokratie in Deutschland und der Einheit unserer Region

Eine Initiative engagierter Bürger aus der Schaalsee-Region hat am 3. Mai 2020 folgende Positionen erarbeitet:

1. Der gegenwärtig erreichte Zustand der Demontage von Rechts- und Sozialstaat, Wirtschaftsfähigkeit und der gesamten unser Leben ausmachenden Kultur durch die Regierenden in Deutschland ist nicht länger hinnehmbar.
2. Die Beweise für die Notwendigkeit der scheinbar „alternativlosen“ Außerkraftsetzung nahezu aller Grundrechte und des Lahmlegens unseres gesellschaftlichen Lebens ist uns die Politik schuldig geblieben, obwohl sie dazu verpflichtet wäre.
3. In Deutschland wütet keine Krankheit, die Einzelleben und Allgemeinwohl stärker gefährdet als „alles was seit dem 2. Weltkrieg geschah“! Dies dürfte nach dem Stand der Dinge als statistisch und wissenschaftlich bewiesen gelten. Es ist auch deswegen nicht hinnehmbar, dass die Regierung den Impfwang und weitere drastische Drangsalierungen der Bevölkerung vorbereitet.

Daher fordern wir die Regierenden in Bund und Ländern zur sofortigen Rücknahme ihrer restriktiven Verordnungen im Zusammenhang mit der sogenannten und angeblichen „Corona-Krise“ auf – mit Lockerungsübungen geben wir uns nicht zufrieden, weil damit ein absehbarer Zusammenbruch unseres Wirtschafts- und Sozialsystems nicht aufzuhalten ist! Der soziale Frieden wird bereits durch eine von Tag zu Tag anwachsende Unruhe in der Bevölkerung gefährdet, wenn auch von den Medien weitgehend totgeschwiegen.

Gleichzeitig und für den wahrscheinlichen Fall der andauernden Unfähigkeit der Regierungen in Berlin, Schwerin und Kiel, Fehler zuzugeben und kurzfristig tatsächlich das Desaster zu beenden, wenden wir uns hiermit insbesondere auch an alle Bürgerinnen und Bürger in den benachbarten Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein. Weil wir hier leben:

1. Leisten Sie friedlichen, aber sichtbaren Widerstand und üben Sie sich in zivilem Ungehorsam – lassen Sie sich nicht ihre Würde nehmen durch die Hinnahme Ihrer Zwangsmaskierung in zunehmend allen Lebenssituationen! Werfen Sie den verordneten Maulkorb einfach ab.
2. Wir rufen unsere Mitbürger auf, sich nicht länger komplett entmündigen zu lassen und ihre Rechte wahrzunehmen: Zum Beispiel wenigstens individuell innerhalb Deutschlands uneingeschränkt zu reisen, wohin und zu wem auch immer oder jegliche Kontakte zu leben und zu pflegen, zu allen, die ihnen lieb und teuer sind.
3. Haben Sie wieder Vertrauen zum eigenen Denkvermögen, schützen Sie Ihren Körper vor allem Unbill wieder in eigener Verantwortung und retten Sie so Ihren Geist vor der Verkümmernung! Lassen Sie nicht alles mit sich geschehen, und lassen Sie nur so nicht zu, dass „alles noch schlimmer“ wird, was leider in Aussicht steht, wenn wir uns nicht gemeinsam wehren.

Fordern Sie mit uns die unverzügliche Wiederherstellung aller im Grundgesetz verankerter Grundrechte - bzw. leben Sie diese einfach, weil sie uns allen gehören und nicht dem Staat zur gefälligen Gnade!

Ulrich Rudolph, Kunstwissenschaftler und weitere 10 Unterzeichner*innen

KUNSTRAUM TESTORF, Zarrentin am Schaalsee, 3. Mai 2020